

# kontakt

Pfarrbrief der Kath. Pfarrgemeinde Altdorf 1/2004

## UNSER TÄGLICHES BROT



GIB **UNS** HEUTE

Liebe Pfarrgemeinde,

in der Fastenzeit bereiten wir uns auf Ostern vor, auf die Feier des Leidens, Sterbens und Auferstehens Christi an den drei österlichen Tagen Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern. Die Feier des Todes und der Auferstehung Christi in der heiligen Messe stellt uns jedesmal neu in dieses Geschehen hinein und macht es für uns fruchtbar. Gerade beim Sterben eines Menschen haben wir die Hoffnung, dass der Verstorbene in den Tod und in die Auferstehung Christi hineingenommen wird und aus dem Tod zum neuen Leben bei Gott gelangt. Pastor D. Bonhoeffer bekräftigt uns diese Auferstehungshoffnung mit folgenden Worten:

*Der auferstandene Christus  
ist das letzte herrliche Ja Gottes  
zum neuen Menschen.*

*Zwar leben wir noch in einer Welt des Todes,  
aber wir sind schon über den Tod hinaus.  
Die Nacht ist noch nicht vorüber,  
aber es tagt schon.*

Damit unser Abschied von unseren lieben Angehörigen nicht in der Trauer oder gar in der Verdrängung des Todes stecken bleibt, sondern zu einem Zeugnis des Auferstehungsglaubens wird, empfiehlt unser Bischof die Eucharistiefeier – das Requiem – die Feier des Todes und der Auferstehung Christi - am Beerdigungstag für unsere Toten. Die Psychologen erklären uns, dass bei jedem Abschied von einem Menschen Trauerarbeit geleistet werden muss. Christliche Trauerarbeit bezieht Gebet für die Verstorbenen, Aussegnung, Gottesdienste für die Verstorbenen mit ein. Darum ist es wichtig, dass ein Todesfall im Pfarramt gemeldet wird. Leider erfahren wir manchmal erst über das Standesamt Monate später davon. Drückt sich in so manchem "Minimalabschied" (mit der Beerdigung ist alles getan) unsere Liebe zum Verstorbenen aus? Und unser Glaube sagt uns weiterhin: "Wer heimkehrt zum Herrn, bleibt in der Gemeinschaft der Gottesfamilie und ist nur vorausgegangen" (hl. Hieronymus). In dieser Gemeinschaft feiern wir den Tod und die Auferstehung Jesu, bis er wiederkommt in Herrlichkeit, bis sich auch für uns der Glaube ins Schauen verwandelt.

Herzliche Ostergrüße  
Ihr Pfarrer

*Albert Bönchlein*

## Gottesdienste in der H. Woche

### Samstag, 3.4.

15.00-16.00 Beichtgelegenheit  
18.30 Vorabendmesse mit Passion



### Palmsonntag, 4.4.

7.30 Beichtgelegenheit  
8.00 Hgh.hl. Messe mit Passion  
9.30 Palmweihe beim Kindergarten Palmprozession und Pfarrgottesdienst (Abgabe d. Opferkästchen)  
13.30 feierliche Kreuzwegandacht in Hagenhausen

### Dienstag, 6.4.

14.00 Beichtgelegenheit in Hagenhausen (Pfarrer)  
15.00-16.00 Beichtgespräch im Pfarrhaus (Pfarrer) nach telefonischer Vereinbarung  
16.30-17.30 Beichtgelegenheit (besonders für Schüler)  
17.30-19.00 Beichtgelegenheit (Aushilfe Franz Kurzendorfer, Pfarrer i. R., Schwabach)



### Gründonnerstag, 8.4.

15.00-16.00 Beichtgelegenheit  
18.00-19.00 Beichtgelegenheit  
19.30 Abendmahlsgottesdienst, anschl. stille Anbetung bis 23.00 Uhr  
20.45 Ölbergsandacht in der Kirche  
22.30 Anbetung für die Jugend



### Karfreitag, 9.4.

8.00-9.00 Beichtgelegenheit  
9.30 Kreuzweg  
10.30 Schülerkreuzweg  
10.00 Kreuzweg in Hagenhausen  
15.00 Karfreitagsliturgie (Chor)

### Karsamstag, 10.4.

15.00-16.00 Beichtgelegenheit  
20.00 Feier der Osternacht mit Speisenweihe



### Ostersonntag, 11.4.

9.30 Pfarrgottesdienst mit Speisenweihe (Chor)  
13.30 feierliche Andacht in Hagenh.

### Ostermontag, 12.4.

9.30 Pfarrgottesdienst  
10.45 hl. Messe in Hagenhausen

### **Bitte beachten Sie!**

Bringen Sie bitte für die Palmweihe selbst Palmzweige mit!  
Wer krank oder gehbehindert ist und die hl. Ostersakramente empfangen möchte, möge sich bald im Pfarramt melden (Tel. 5135)

Auswärtige Beichtgelegenheit werden noch im Pfarrkurier bekanntgegeben.

## **Eucharistischer Tag am Sonntag, 14. März**

Einmal im Jahr nehmen wir uns Zeit, Jesus im Altarsakrament in unserer Kirche anzubeten und zu verehren. In Gebetsstunden bringen wir unsere persönlichen Nöte und die Anliegen der ganzen Welt vor den gekreuzigten und auferstandenen Herrn.

Folgende Gestaltung ist vorgesehen:

- 14.00 Anbetungsstunde der Kinder
- 14.30 Zeit der Stille – Zeit für Gott von allen Gremien Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltungen
- 15.00 Rosenkranz von der KAB gestaltet
- 15.30 "Jubilare deo" – Gestaltung mit Taizéliedern mit den Chören der Pfarrei
- 16.00 Eucharistische Andacht mit Segen



Die **Erwachsenenfirmung** findet am Donnerstag, **15. Juli 2004**, 18.00 Uhr, in der Hauskapelle des Bischöflichen Priesterseminars statt. Bitte im Pfarramt zur Vorbereitung melden. Ohne Firmung fehlt für eine kirchliche Heirat die volle Eingliederung in die Kirche.

### **Osterausstellung in der Bücherei**

Die kath. öffentliche Bücherei lädt zur diesjährigen Osterausstellung ein. Ab 14. März finden Sie viele Anregungen für Ostern. Kinderbücher, Erzählungen, Bastel- und Backbücher wollen auf ein schönes Osterfest einstimmen.



### **Spende für die Heizung in der Kirche**

Mit beiliegendem Bankbeleg bitten wir auch heuer wieder um eine Spende für die Heizung in der Kirche.

Wenn Sie im Verwendungszweck Ihre Anschrift angeben, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus. Im Voraus vielen Dank.

Die **Caritas-Sozialstation Altdorf** ist unter der **Telefonnummer 90 15 15** zu erreichen. Sie ist Anlaufstelle für alle, die Hilfe in der häuslichen Krankenpflege brauchen.

### **Netzwerk Leben - Mamma Mia Familien Netzwerk e.V.**

Auskunft über schnelle Aushilfe bei Notlagen in der Familie  
Telefon: 09187 / 90 87 34

## Misereor Fastenaktion

Die Gedanken einer Gestalterin  
zum Hungertuch 2004 –  
Bild mit Händen, Brot, Wein und Rosen:



Mir kam die Idee, Hände darzustellen, die das Brot brechen und den Wein ausschütten, Gaben, die Gott uns gibt; Brot und Wein als Zeichen wie Rosen, dass Gott uns liebt. Wessen Hände sehen wir auf dem Bild? Wir können es nicht sagen; sie sind einfach da und handeln, so wie es die Liebe Gottes tut. Sie ist ohne Anfang und ohne Ende. Gott fragt nicht, von welchem Kontinent wir sind, von welcher Hautfarbe wir sind; in seiner Liebe sind wir alle gleich.

Wir wünschen allen, die das Hungertuch betrachten, Anregungen zu erhalten für ihr Leben in der Liebe. Die Liebe hat viele Gesichter, wie es das Gesamtbild darstellt. Das Leben in Europa ist verschieden vom Leben in Lateinamerika, doch ist es immer getragen von der Liebe Gottes. Sie ist durch die rote Hintergrundfarbe dargestellt.



## Unsere Erstkommunikanten

zur Erstkommunion am 16. Mai 2004 haben sich folgende Kinder angemeldet:

Bachl Lucia Hopfengartenweg 27, Lenzenberg	Bogner Johannes Bleichanger 1
Balzert Tino Ziegelhütter Hauptstr. 16	Brandl Christina Auf der Leiten 2, Hagenhausen
Bausch Paula Hackenrichtstr. 6	Cascia Marina Leibnizstr. 23a
Beumer Isabell Am Lenzenberg 72a, Lenzenberg	Draxler Maximilian Amberger Str. 30
Bielaczek Daniel Wichernhaus	Dumbs Elena Am Lenzenberg 70a, Lenzenberg
Bitzenbauer Philipp Leipziger Str. 6	Eckert Manuel Danziger Str. 23
Böhm Sabrina Pfaffentalstr. 17	Eggebrecht Joannis Am Sommeranger 7, Unterrieden

Ehm Martin  
Beim Steinbruch 8c, Lenzenberg

Ehm Sebastian  
Beim Steinbruch 8c, Lenzenberg

Fritsch Tobias  
Regensburger Str. 26

Graf Alina  
Neumarkter Str. 30a

Gümpelein Larissa  
Beegstr. 11

Hildebrand Nicole  
Pfälzer Str. 7

Hörl Johanna  
Beim Vogelsbrunnen 2, Lenzenb.

Huber Marco  
Zu den Ziegelwiesen 17, Ziegelh.

Jakob Sascha  
Fritz-Bauer-Str. 2

Kienlein Patrick  
Wichernhaus

Koch Christin  
An der Alten Ziegelhütte 11a

Koch Jonas  
An der Alten Ziegelhütte 11a

Langenberger Markus  
Hessenstr. 14

Lauterbach Anna  
Falkenweg 12, Röthenbach

Lochner Franziska  
Wichernhaus

Mändl Michael  
Unterwellitzleithen 23

Maietta Michelina  
Röthenbacher Str. 1, Röthenbach

Maietta Rossella  
Röthenbacher Str. 1, Röthenbach

Meyer Kim  
Pfaffentalstr. 11

Merchant Julia  
Wichernhaus

Mosch Lea  
Badener Str. 52

Mosch Tim  
Lochtweg 8c, Burgthann

Neuser Julia  
Am Lenzenberg 37, Lenzenberg

Nierlich Tobias  
Zum Toffental 2, Unterrieden

Pannewick Jakob  
Hgh. Hauptstr. 65, Hagenhausen

Pechtl Tobias  
Mühlweg 25

Pfeiffer Jens  
Peuntweg 2, Hagenhausen

Pläß Laura  
Pfälzer Str. 3

Prem Melanie  
Gundekarstr. 2, Hagenhausen

Ruder Maximilian  
Wichernhaus

Scheske Camilla  
Frankenstr. 40

Schubert Sophia  
Am Ebersbach 4, Hagenhausen

Schwab Stefan  
Im Solla 1, Hagenhausen

Sodhi Verena  
Beim Steinbruch 2, Lenzenberg

Sölch Nicolai  
Helmholtzstr. 12

Wurm Lisa  
Fallhüttenstr. 3

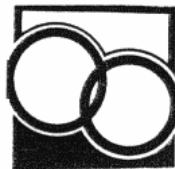
## Pfarreien-Verbund „Altdorfer Kreuz“

Auf der Grundlage des diözesanen Statuts für den Pfarreien-Verbund schließen die Pfarrgemeinden Altdorf, Leinburg, und Winkelhaid-Burgthann den Pfarreien-Verbund „Altdorfer Kreuz“.

Dieser Verbund hat die Aufgabe, die pastorale Zusammenarbeit zwischen den oben genannten Pfarreien zu fördern und strukturell zu sichern; zunächst werden die Pfarrgemeinden folgende Aufgaben gemeinsam wahrnehmen:

- Absprache der Gottesdienste in der Urlaubszeit
- Sakramentenpastoral und –katechese: Gemeinsames Angebot zur Ehevorbereitung
- Erwachsenenbildung: Zusammenarbeit auf Dekanatssebene
- Die Familien-, Kinder- und Jugendarbeit findet in den Pfarreien statt in Koordination auf Dekanatssebene
- Sonstiges: Austausch von Informationen z. B. über den Pfarrbrief

Leiter des Pfarreienverbundes soll Pfarrer Hermann Plank, Leinburg, werden, Pfarrer Albert Börschlein sein Stellvertreter.



## Ehevorbereitungskurs

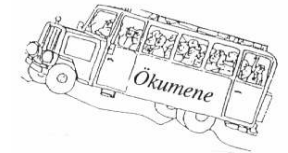
Heiratswillige Paare, die sich dieses Jahr das „Jawort“ geben wollen, sind zu einem informativen Vormittag über Partnerschaft – Ehe – Kirchliche Trauung eingeladen.

wann? Samstag, 3. April 2004, von 9.00 – 13.00 Uhr  
wo? Roncalli-Haus, Altdorf, Bayernstraße 4  
mit wem? Religionslehrerin Karin Meier und Pfarrer Albert Börschlein



Die **Caritas** bittet in ihrer **Frühjahrs-Sammlung** unter dem Motto: Not sehen und handeln um Ihre **Spende**. Für Gebiete, in denen wir keine Sammler haben, legen wir einen Bank-Einzahlungsschein bei.

## Ökumenische Bibeltage vom 22. - 24. März 2004



Zwischen Zorn und Zärtlichkeit – unter diesem Motto stehen die diesjährigen Bibeltage, zu denen ein Team der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde mit Herrn Börschlein und Frau Voss-Boerschmann einladen.

Gott mit Zorn in Verbindung zu bringen, scheint nicht abwegig. Das biblische Volk Israel musste dies schmerzlich erfahren und auch unser heutiges Lebensgefühl zeugt oft von der Härte des Lebens, von Brüchen und Friedlosigkeit.

Gottes Handeln mit Zärtlichkeit zu umschreiben, das scheint gewagt. Zärtlichkeit passt in die Sphäre des leidenschaftlichen Liebhabers und des blühenden Lebens.

Die Bibeltage wollen anhand des Buches des Propheten Hosea die Fülle und Zwiespältigkeit menschlicher Erfahrungen widerspiegeln und dazu einladen, sich auf Texte aus dem Buch Hosea einerseits und auf die Vielfalt eigener Erfahrungen und Bilder von Gott und der Welt andererseits einzulassen.

Die Abende beginnen um 20 Uhr und finden statt am 22. März im evangelischen Gemeindehaus, Schlossplatz 5, am 23. März im katholischen Pfarrheim Roncalli-Haus, Bayernstraße 4 und am 24. März wieder im evangelischen Gemeindehaus, Schlossplatz 5.

## Baustelle Ökumene

Wir besuchen uns wieder gegenseitig zum **Passionsgottesdienst** Freitag, **12.3.04**, 15.00 Uhr, in der Laurentiuskirche und **Kreuzwegandacht** Freitag, **2.4.04**, 19.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.



In der Gebetswoche um die Einheit der Christen: **Ökumenischer Gottesdienst 27. Mai**, 19.30 Uhr, in der Dreifaltigkeitskirche.

**Ökumenische Fahrt** nach **Eisenach** und auf die **Wartburg** (Stätten Martin Luthers und der hl. Elisabeth von Thüringen). Termin wird noch bekanntgegeben.

**Kreative Bibelarbeit** (Arbeiten mit Ton) am Donnerstag, **22.7.04**, 19.30 Uhr im Pfarrgarten

## Auf dem Weg zum Weltjugendtag 2005 in Köln: „Eichstätt goes Köln“



Unter dem Motto „Eichstätt goes Köln“ machen sich viele Jugendliche und Erwachsene aus der ganzen Diözese auf den Weg, um im kommenden Jahr mit vielen Jugendlichen aus der ganzen Welt den 20.

Weltjugendtag vom **16.-21. August 2005 in Köln** zu erleben.

Papst Johannes Paul II. hat alle eingeladen, dort gemeinsam den Glauben an Jesus Christus zu bekennen und zu feiern. Vorher werden ca. 250.000 Jugendliche zu Gast in den verschiedenen Diözesen sein.

Den Weg zum Weltjugendtag markieren mehrere Stationen, zu denen bereits heute eingeladen wird:

### Kreuz-bewegt: 8.-14. Juli 2004



Das Weltjugendtagskreuz hat Papst Johannes Paul II. 1985 den Jugendlichen überreicht. Es hat seitdem eine lange Reise durch die ganze Welt zurückgelegt. Seit Palmsonntag 2003 ist es auf einem Pilgerweg der Versöhnung durch unsere europäischen Nachbarländer und vom Palmsonntag 2004 bis zum Weltjugendtag 2005 wird es in Deutschland unterwegs sein.

Vom 8.-14. Juli führt sein Weg durch unsere Diözese, und am **Donnerstag, 8. Juli** wird es von Nürnberg her kommend auch **durch Altdorf** getragen. Wir feiern gemeinsam um **19.15 Uhr die Hl. Messe** und erwarten anschließend das Kreuz vor der Kirche zu einer **kurzen Statio**. Der weitere Weg führt nach Gnadenberg, wo um 21.40 Uhr ein Gottesdienst stattfinden wird. Jeder, der dabei sein möchte, kann gerne das Kreuz ein Stück weit auf dem Weg begleiten.

### Cross-over: 10./11. Juli 2004

Jugendliche aus der ganzen Diözese treffen, gemeinsam beten, feiern und die Vielfalt kirchlicher Jugendarbeit erleben: Dazu laden wir alle Jugendlichen am 10. und 11. Juli zum **Jugendfestival** nach Eichstätt ein.



Spirituelle, sinnenhafte und kreative Workshops sowie ein Gebetsgarten werden von den Jugendverbänden und Dekanaten gestaltet. Nach einem Open-Air-Konzert auf dem Residenzplatz lassen wir den Tag mit einer nächtlichen Vigilfeier vor dem Weltjugendtagskreuz bei Kerzenlicht, Stille und Liedern ausklingen. Nach der Übernachtung in Zelten feiern wir am Willibaldsfest einen Jugendgottesdienst mit Bischof Walter und Gläubigen aus der ganzen Diözese. Während der beiden Tage ist des Weltjugendtagskreuz in Eichstätt.

### You are welcome – Tage der Begegnung vom 11.-15. August 2005

Voraussichtlich 5000 Jugendliche aus aller Welt werden in den „Tagen der Begegnung“ zu Gast in unserer Diözese sein. Die Unterbringung soll in Gastfamilien erfolgen, um einander gut zu begegnen. Neben einen bundesweitem Tag des sozialen Engagements und einer diözesanen Veranstaltung in Nürnberg wird es auch ein Programm in den Pfarreien und in den Familien geben.

**!!!! Bereits jetzt Gastgeber gesucht !!!!**

Da wir mit ca. 500 Jugendlichen als Gästen in unserem Dekanat rechnen, wäre es bereits jetzt notwendig, ungefähr zu wissen, wer einen oder mehrere Jugendliche während dieser Tage aufnehmen könnte. Bitte geben Sie Ihre Möglichkeiten bereits **in den kommenden Wochen im Pfarrbüro** (Tel. 5135) **oder bei Gemeindereferentin Brigitte Märx** (Tel. 958459) bekannt, um besser planen zu können, da dieser Termin ja auch in den Sommerferien stattfindet. Vielleicht haben Sie ja sogar einmal Lust, während dieser Zeit zu Hause zu bleiben, um vor Ort Weltkirche zu erleben!

Weitere Informationen gibt es auch auf der Internet-Seite: [www.ei-goes-koeln.de](http://www.ei-goes-koeln.de) oder bei Gemeindereferentin Brigitte Märx.

### Brillen und Hörgeräte für die Mission

Wir machen wieder einmal darauf aufmerksam, dass im Kath. Pfarramt Brillen und Hörgeräte für die Dritte Welt gesammelt werden. Die gebrauchten Brillen und Hörgeräte werden im Kapuzinerkloster Hirsingen sorgfältig sortiert, genau vermessen, beschriftet, verpackt und auf dem Luftweg nach Afrika, Madagaskar, Südamerika und Vietnam versandt.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.



# Katholische Jugend Altdorf

Für die kommenden Monate sind folgende **interessanten Angebote** für alle Jugendlichen ab der 7. Klasse geplant:

- Sa, 13.3., 14.00 – 18.00 Uhr Schlittschuhfahren in Nürnberg (mit Anmeldung)
- So, 21.3., 18.00 Uhr Dekanatsjugendgottesdienst in Mimberg  
 Mi, 24.3., 19.30 Uhr Vollversammlung der Dekanatsjugend in Feucht
- Sa, 27.3., 8.00 – 17.00 Uhr Ministrantenausflug  
 Mo, 5.4., 19.00 – 22.00 Uhr Jugendkruzweg und Basteln von Kreuzen  
 Di, 6.4., 19.00 – 22.00 Uhr Spätschicht und Basteln von Osterkerzen  
 Do, 8.4., 20.45 – 23.00 Uhr Ölbergwache  
 Sa, 10.4., 22.00 – 24.00 Uhr Agapefeier im RCH  
 So, 18.4., 19.00 Uhr Dekanatsjugendgottesdienst in Mimberg  
 Sa, 15.5., 14.00 – 18.00 Uhr Ausflug zum Minigolfspielen  
 So, 16.5., 19.00 Uhr Dekanatsjugendgottesdienst in Mimberg  
 Fr, 11.6. Bootsfahrt der Firmlinge  
 Sa/So, 12./13.6. Bootsfahrt der Jugendlichen  
 So, 27.6., 16.00 Uhr Dekanatsjugendgottesdienst und anschließendes Volleyballturnier in Mimberg
- So, 4.7., 13.00 – 18.00 Uhr „Jugend braucht Raum“ – Jugendmeile mit Streetsoccer, Klettern, Jonglieren usw. am Altdorfer Altstadtfest
- Do, 8.7., 20.00 Uhr Statio mit dem Weltjugendtagskruz  
 Sa/So, 10./11.7. Jugendfestival der Diözese in Eichstätt  
 Sa, 17.7., 8.00 – 18.00 Uhr Sternsingerausflug  
 Sa, 24.7. Dekanatsministrantentag

**Weitere Informationen** gibt es bei den Mitgliedern der Jugendleiterrunde oder bei Gemeindeferentin Brigitte Märx (Tel. 95 84 59)

## Zeltlager in den Sommerferien

Für alle Kinder der **3. – 7. Klasse** wird in unserer Pfarrei am Beginn der Sommerferien vom **31.7. (nachmittags) – 6.8.2004** ein Zeltlager angeboten. Wir werden gemeinsam auf dem Zeltplatz eine Woche lang Spiel, Spaß und Lagerleben erleben. Als Kosten entstehen pro Kind **ca. € 60,00** (Geschwister zahlen weniger). Genauere Informationen und Anmeldungen gibt es bei den Gruppenleitern oder bei Brigitte Märx (Tel. 95 84 59).



## „Seniorenclub“

der kath. Pfarrgemeinde Altdorf

Termine von April bis Oktober 2004

Der Seniorenclub trifft sich einmal im Monat am Dienstag um 14.30 Uhr (bis ca. 16.30 Uhr) im Roncalli-Haus. Ansprechpartner für Rückfragen und Informationen: Thomas Märx (Tel.: 09187 / 95 84 59)

Termin:	Thema:	Referent/in:
Di, 16. März (Kirche)	Hl. Messe mit Krankensalbung	Pfr. Börschlein
Di, 20. April	„Auf du junger Wandersmann ...“ – Wandern und Reisen in Volksliedern	Hr. Martini, Altdorf
Di, 25. Mai	Vererben will gelernt sein	Hr. Kirchner, Notar
Di, 22. Juni	Das mittelalterliche Amberg und seine Kirchen – Ausflug nach Amberg (13.30 – 18.30 Uhr)	Seniorenclub- Team
Mi, 21. Juli	Schlaganfall – Früherkennung, Symptome und Behandlung	Dr. Deller, Altdorf
Di, 21. Sept.	Leben im „Ruhestand“ – den dritten Lebensabschnitt sinnvoll gestalten	Hr. Schmidtpe- ter, Eichstätt
Di, 19. Okt.	Südtirol – nicht nur das Land der Dolomiten	Fr. Weißmann, Altdorf

## Ausflug nach Amberg

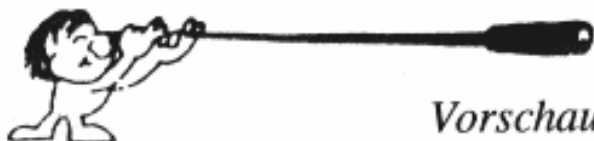
Am **Dienstag, 22. Juni** führt der Ausflug des Seniorenclubs in das **mittelalterliche Städtchen Amberg**. Nach einer Führung in der Wallfahrtskirche auf dem **Mariahilfberg** fahren wir weiter in die Innenstadt von Amberg, um dort die Kirche anzuschauen und von der Geschichte Ambergs zu hören. Bis zur Heimfahrt besteht die Möglichkeit, in einem nahegelegenen Lokal einzukehren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

**Abfahrtszeit:** ca. 13.35 Uhr Altdorf

**Rückkehr:** ca. 18.30 Uhr

**Fahrpreis:** € 9,00 (Busfahrt, Führung)

**Anmeldung bis Sonntag, 13. Juni**, im Pfarrbüro (Tel.: 51 35). Weitere Information bei Thomas Märx (Tel. 95 84 59).



## Vorschau

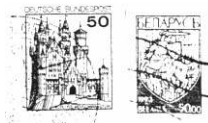
- Fr 12.3. 15.00 Passionsgottesdienst in der Laurentiuskirche  
 Fr 19.3. 19.00 Bußgottesdienst  
 So 21.3. 16.00 KAB-Vollversammlung im Roncalli-Haus  
 Do 25.3. 20.00 Vortrag: "Birgitta von Schweden – Mystikerin und Visionärin des späten Mittelalters, Autorenlesung, Ref. Günter Schiwy Kartenvorverkauf im Pfarrbüro  
 Mi 31.3. 20.00 Basteln der Erstkommunionkerze im Roncalli-Haus  
 Fr 02.4. 19.00 Kreuzwegandacht mit der evangelischen Gemeinde  
 So 25.4. 9.30 Firmung / 17.00 Andacht  
 Do 29.4. 20.00 Vortrag: "Sterbende begleiten – aus dem Erfahrungsbereich eines Klinikpfarrers, Ref. Klinikseelsorger Bruno Fischer  
 So 02.5. 9.30 Festgottesdienst –  
 25 Jahre Partnerschaft mit Altdorf/Uri, Schweiz  
 Di 04.5. 19.00 Maiandacht mit den Erstkommunionkindern in Lenzenberg  
 So 09.5. 19.00 Maiandacht in Röthenbach am Gänsbühl  
 Do 13.5. 19.00 Abfahrt zum Fatimatag in Altenfurt an der Rundkapelle  
 So 16.5. 9.30 Erstkommunion / 17.00 Andacht  
 Do 20.5. 16.00 Maiandacht am Bildstock in Unterrieden  
 mit gemütlichen Beisammensein  
 Fr 21.5. 20.15 Lichterprozession und  
 21.30 Maiandacht in Hagenhausen mit den Firmlingen  
 Do 27.5. 19.30 ökumenischer Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche  
 Mo 31.5. 9.00 Gottesdienst und Flurprozession in Hagenhausen  
 So 06.6. 8.00 Gottesdienst in Altdorf  
 9.30 ök. Festgottesdienst in Hagenhausen anlässlich des  
 100-jährigen Gründungsjubiläums der FFW Hagenhausen  
 Sa 12.6. 3.00 Habsberg-Fußwallfahrt  
 Do 08.7. 19.15 Abendmesse mit Statio zur Verehrung des Weltjugendtag-  
 kreuzes, das um 20.00 an der Kirche eintrifft

In den Sommerferien vom 1.8. bis 12.9.2004  
 gilt folgende **Ferien-Gottesdienstordnung**:

- Samstag 18.30 Abendmesse
- Sonntag 10.00 Pfarrgottesdienst  
 (alle Frühmessen bei uns entfallen)

### Briefmarken-Aktion

Unsere Pfarrei sammelt für die Mission Briefmarken. Diese können Sie hinten in der Kirche beim Schriftenstand in den dafür vorgesehenen Briefkasten einwerfen. Herzlichen Dank für Ihre Mühe.



## Freud und Leid der Pfarrgemeinde



- Das heilige Sakrament der Taufe haben empfangen am:
- 26.12.03 Simon Leykam  
 Leibnizstr. 7
- 11.01.04 Eric Scott Cotnoir  
 Äuß. Fischbacher Str. 9
- 11.01.04 Vinzenz Johannes Mamut  
 Bergbachweg 2, Rasch
- 25.01.04 Antonia Cascia  
 Leibnizstr. 23
- 15.02.04 Sebastian Gick  
 Am Lenzenberg 29
- 15.02.04 Veronika Hübner  
 Amberger Str. 39
- 15.02.04 Felix Leinweber  
 Im Talwasser 5, Hagenh.
- 29.02.04 Christin Koch  
 An der alten Ziegelhütte 11a
- 29.02.04 Jonas Koch  
 An der alten Ziegelhütte 11a
- 29.02.04 Jakob Josef Pannewick  
 Hgh. Hauptstr. 65, Hagenh.
- 03.12.03 Kurt Hauptfleisch, 72 J.,  
 Zur Röthenbachklamm 3
- 12.12.03 Gertraud Kaldenbach, 90.,  
 Burgthanner Weg 1
- 22.12.03 Eva Schwarz, 7 J.,  
 Hgh. Hauptstr. 2, Hagenh.
- 24.12.03 Lieselotte Molter, 82 J.,  
 Steinweg 16, Eismannsberg
- 30.12.03 Irene Tittlbach, 78 J.,  
 Hopfengartenweg 43, Lenz.
- 26.12.03 Maria Meier, 73 J.,  
 Hersbrucker Str. 7
- 27.12.03 Anni Winter, 68 J.,  
 Sturmstr. 2
- 07.01.04 Walburga Ebert, 78 J.,  
 Ulmenstr. 10
- 07.01.04 Julie Dotzauer, 84 J.,  
 Zur Röthenbachklamm 3
- 13.01.04 Stefan Fritz, 74 J.,  
 Flurergasse 2a
- 14.01.04 Ernst Gniza, 84 J.,  
 Burgthanner Weg 1
- 27.01.04 Otto Ludwig, 75 J.,  
 Breslauer Str. 1
- 30.01.04 Frieda Schrenker, 83 J.,  
 Meergasse 22
- 14.02.04 Josef Nadvornik, 82 J.,  
 Waldmünchen/Lenzenberg
- 20.02.04 Georg Neugebauer, 78 J.,  
 Rasch 255



- Durch den Tod sind uns vorausgegangen am:
- 07.10.03 Gertrud Zienecker, 89 J.,  
 Nürnberger Str. 22
- 20.10.03 Katharina Lang, 98 J.,  
 Nürnberger Str. 22



- Den Bund der Ehe haben geschlossen:
- 13.09.03 Frank Volkmann und Antonia Klingler

**Katholisches Pfarramt, Neumarkter Str. 18, 90518 Altdorf**  
 Tel. 09187/5135, FAX 09187/6624

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr**

**E-Mail-Adresse: [altdorf@bistum-eichstaett.de](mailto:altdorf@bistum-eichstaett.de)**

**Home-Page der Pfarrei: <http://dreifaltigkeit-altdorf.de>**